

Allen Jugendlichen eine Chance auf eine berufliche Ausbildung oder ein Studium geben und niemanden auf diesem Weg verlieren.

10 Jahre JBA Hamburg

September 2022



„JBA braucht eine schulische Basis“

Hr. Flegel, Referatsleitung Jugendberufsagentur HIBB, Hamburg

Hr. Busenbender, Bereichsleitung AA Hamburg

Bundesweite Fachtagung JBA „Erfahrung teilen. Vernetzung stärken.“

Themenforum 6 - 26.+27.11.2024 - Berlin

Partner der Jugendberufsagentur Hamburg

Jobcenter team.arbeit.hamburg (JC t.a.h.)

Agentur für Arbeit Hamburg (AA)

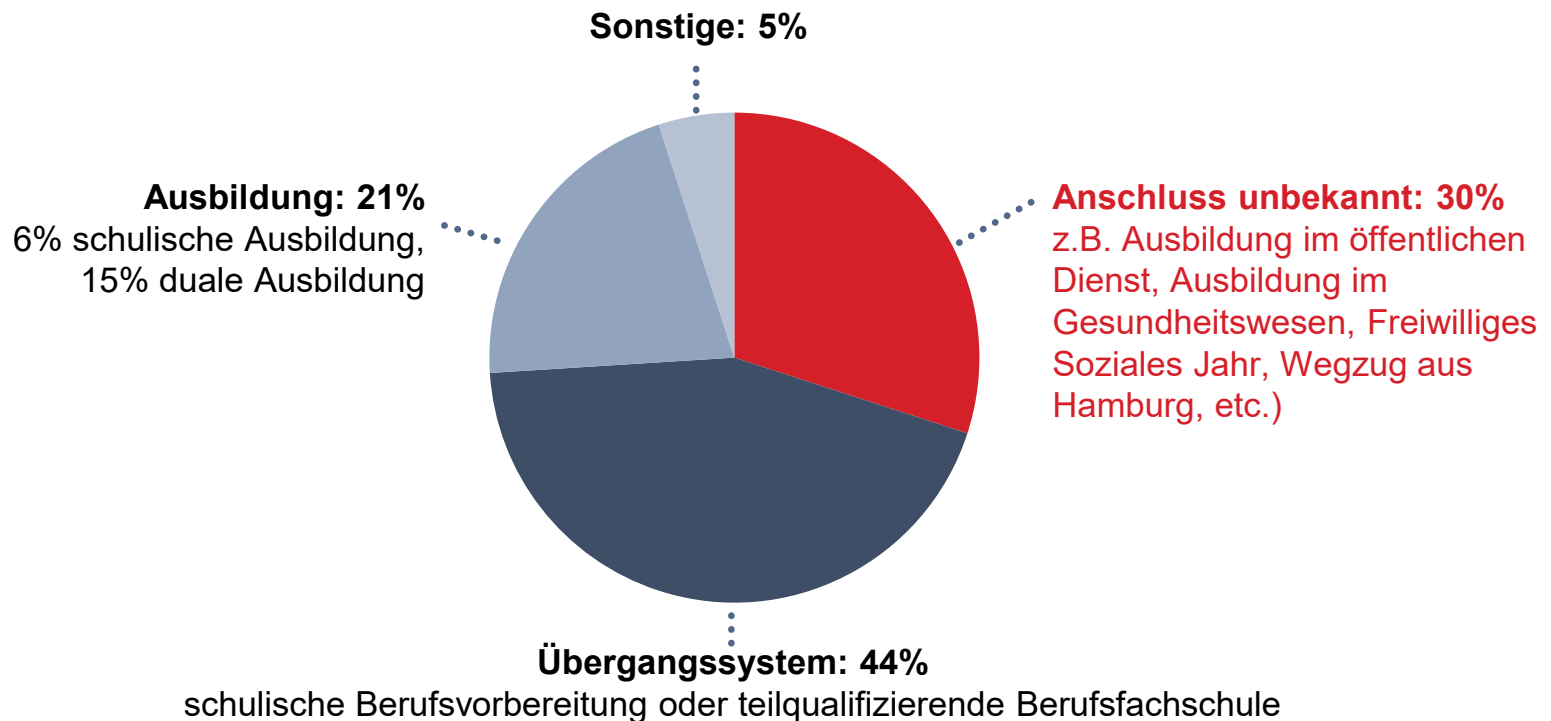
**Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) mit dem
Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB)**

**Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration
(Sozialbehörde)**

Sieben Bezirksämter

Ausgangslage in Hamburg 2010

Verbleib der rund 8.000 Schulentlassenen, die 2010 eine allgemeinbildende Schule ohne, mit erstem oder mittlerem Schulabschluss (früher Haupt- oder Realschulabschluss) verlassen haben:



JBA Hamburg – System und Ort

JBA in Schulen



Berufsorientierung

ab Klasse 8 mit lückenlosem Übergangsmanagement nach Klasse 10
Berufsorientierung und Beratung in SEK II
Beratung und Begleitung AvDual / AvM-Dual / Produktionsschulen

JBA-Standorte



Beratung und Vermittlung

Jobcenter (Arbeitsvermittlung und Fallmanagement)
Agentur für Arbeit (Berufsberatung vor dem Erwerbsleben, Arbeitsvermittlung, Arbeitgeberberatung)
Schulbehörde (Schullaufbahnberatung, Ausbildungsberatung, Aufsuchende Beratung)
Bezirksverwaltung (Beratung und Hilfe bei schwierigen Lebenslagen)

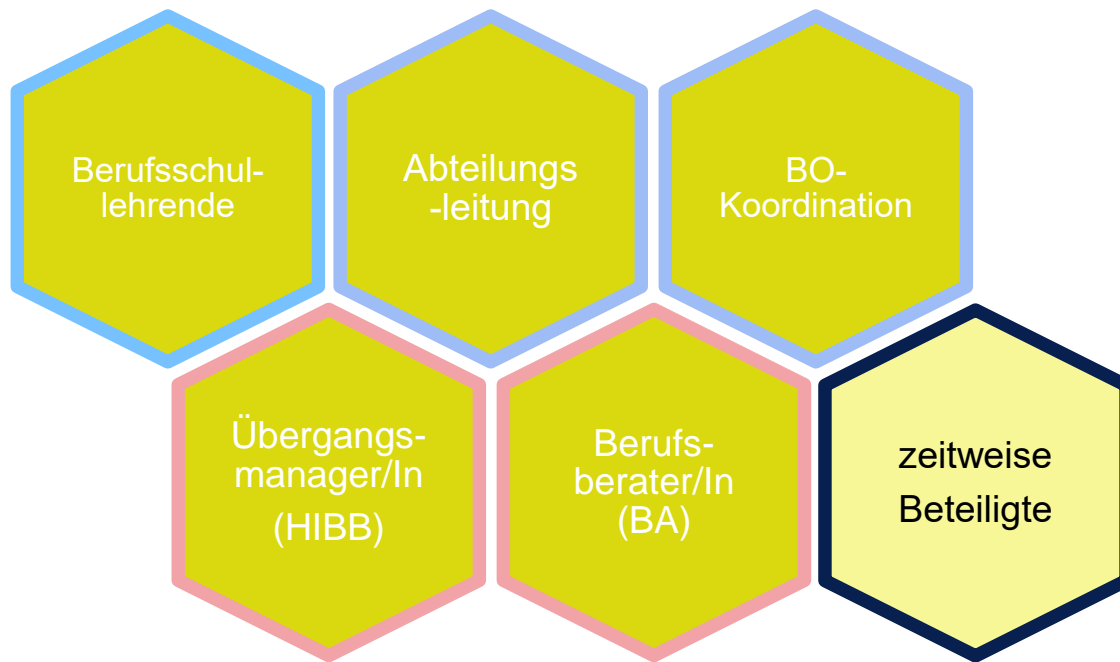
Arbeitgeber



Begleitung während der Ausbildung



Miteinander im BO-Team der Stadtteilschulen



Farblegende

Schule

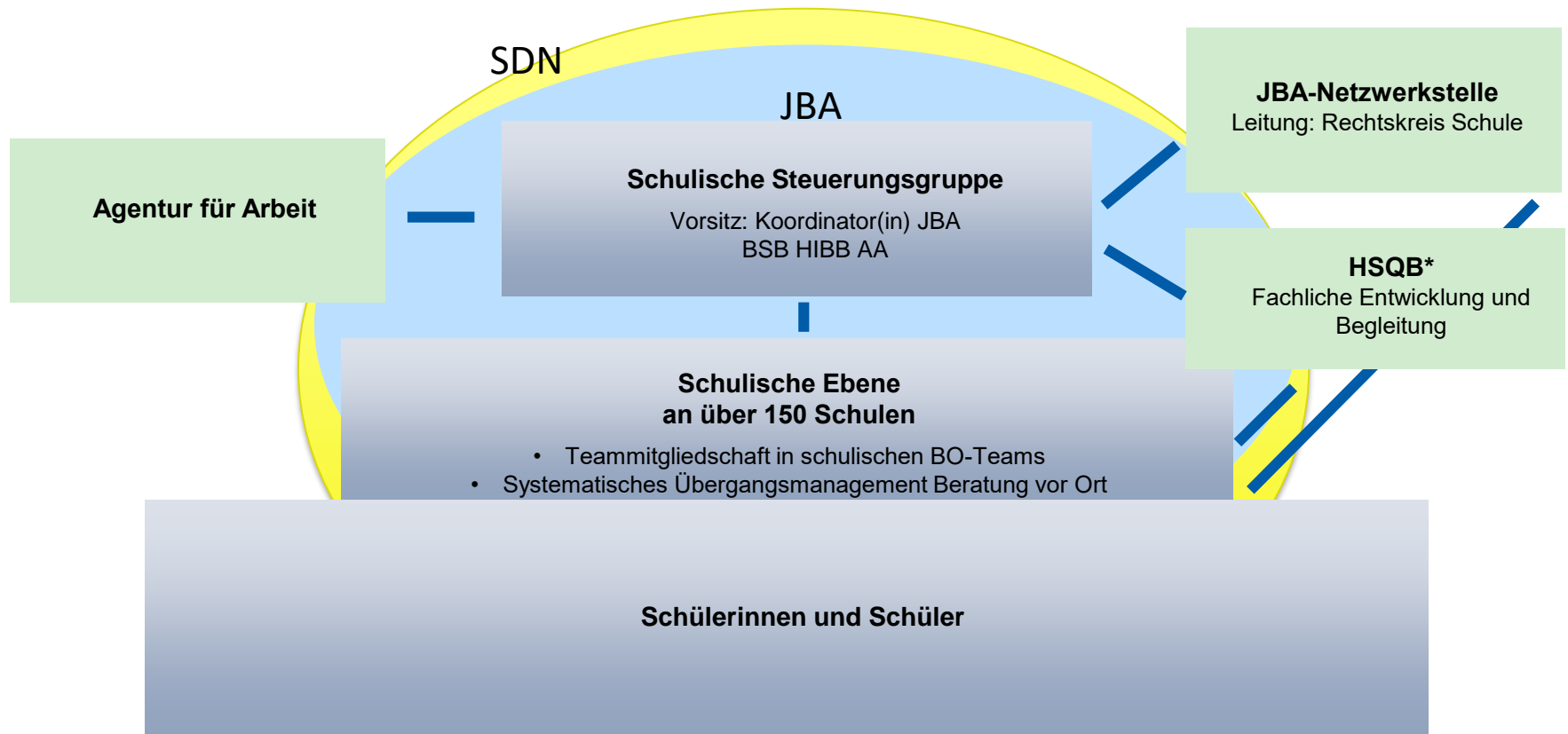
JBA-MA

Gelebte Praxis über die Hierarchien – es braucht einen Rahmen

Besonderheiten:

- Feste Zuordnung von Stadtteilschule zu beruflicher Schule (Lotsenschule)
- Lotsenschule entsendet Lehrkräfte für Dienst am anderen Ort zur Stärkung Berufsorientierung und Übergang
- BO-Team trifft sich für 6 Sitzungen im Schuljahr, d.h. max. alle 2 Monate
- Übergangskonferenzen zur gemeinsamen Betrachtung von Verbleiben und Anschlusssicherung

Das System der JBA reicht über eine einzelne Schule hinaus



Berufsorientierung und Übergänge in der Stadtteilschule

JAHRGANG 8+9

Orientierung,
Vorbereitung
Dualisierung

Interessen, Stärken, Kompetenzen klären und Entscheidung für betriebliches Praktikum / Wahl Berufsfeld
Betriebliches Praktikum in Block- der Langform
Eine begründete Berufswahlentscheidung treffen

**BO-Module
§48 SGBIII**

JAHRGANG 10

Übergangs-
qualifizierung

Anschluss und Übergangmanagement sicherstellen
Übergangskonferenzen der beteiligten Akteure

**Praxisklasse /
BerEb**

Schulpflichtige
SuS

Ohne gesicherten Verbleib gehen in die AvDual an der beruflichen Lotsenschule (2 Tage Schule + 3 Tage Praktikum)

Übergang
Anschluss

- Übergang in gymnasiale Oberstufe
- Betriebliche Ausbildung
- Berufsschulischer Bildungsgang

Jede und Jeder wird gebraucht

APRIL



JULI

Erfassung aller SuS nach Klasse 10 mit ihrem geplanten Anschluss (BO-Teams / Netzwerkstelle / eigenes Fachverfahren)

Einladung der Schülerinnen und Schüler ohne gesicherten Anschluss in die AvDual-Schulen (Lotsenschulen)

AUGUST



Erste Schulwoche: Beratung in den AvDual-Schulen

Recherche der ungeklärten Fälle in AvDual-Schulen und Netzwerkstelle

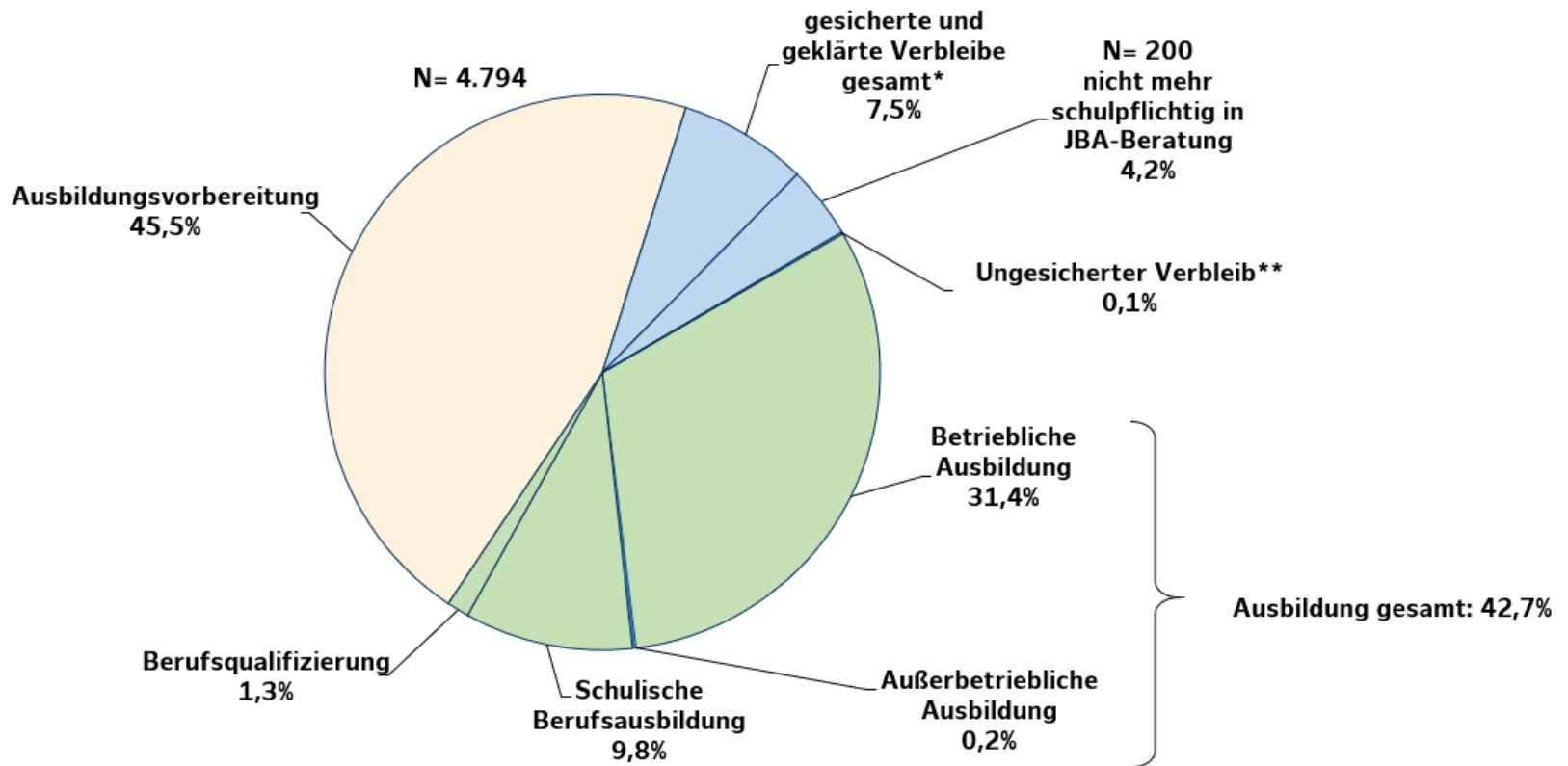
SEPTEMBER



AvDual-Schulen und aufsuchende Beratung der Netzwerkstelle gehen ungeklärten Fällen nach, Unterstützung mittels SDN (SGBIII 31a)

Feststellung des tatsächlichen Verbleibs

Verbleib der Schulabgängerinnen und –abgänger 2023



* Berufsvorbereitende Maßnahmen, FSJ, FÖJ, Bundesfreiwilligendienst, Bundeswehr, nicht mehr Schulpflichtige in JBA-Beratung, Auslandsaufenthalt, Job, schulpflichtersetzende Maßnahmen, Ruhen der Schulpflicht, Krankheit, Elternzeit

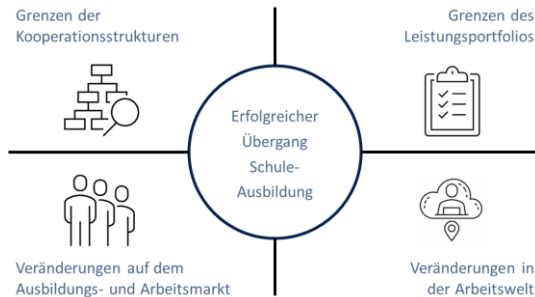
** Ungesicherter Verbleib: schulpflichtig, Absentismusverfahren eingeleitet

Ein verpflichtendes 11. Schulbesuchsjahr ist ein Gamechanger!

- Durch den JBA-Partner Schule erreichen wir alle Schülerinnen und Schüler; Grundgesamtheit mit lückenlosem Übergangsmanagement (verbindliche und gesicherte Verbleibe)
 - System fester Schulpartnerschaften (Lotsenschulen)
 - BO-Team mit festen Beteiligten, Terminen und Themen zur multiprofessionellen Arbeit
 - Verlängerte Schulpflicht und deren Umsetzung in AvDual verbessern die Übergangsquote in Ausbildung
 - Verlässliche aufsuchende Beratung
 - Rechtskreisübergreifende Maßnahmeplanung wie Einbindung von BerEb in Praxisklassen
 - Von der JBA-Koordination zur fachlichen Leitung ermöglicht Entwicklung der rechtskreisübergreifenden Arbeit.
- ⇒ **Es geht nur gemeinsam – so erreichen wir mehr als allein**

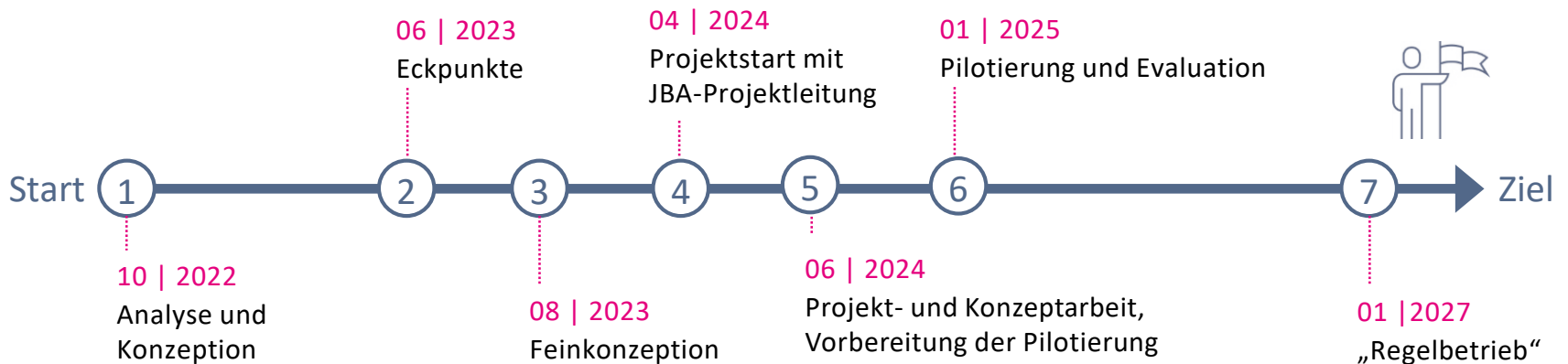
Weiterentwicklung der JBA Hamburg – über die Kooperationsstruktur hinauswachsen

Veränderung, um erfolgreich zu bleiben!



Ziele der Weiterentwicklung

1. Das Leistungsportfolio der JBA bedarfsorientiert weiterentwickeln.
2. Bestehende rechtskreisübergreifende fachliche Konzepte überprüfen und weiterentwickeln.
3. Ressourcen und Kernleistungen in einem zentralen JBA-Kompetenzcenter bündeln.
4. Vor Ort Nähe und Sichtbarkeit erhöhen (JBA-Filialen, Schulen, mobile Angebote)
5. Die JBA (noch) inklusiver machen.
6. Rechtskreisübergreifende Steuerungsfunktionen und -formate stärken.



**VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**